

Nationales Begleitgremium

Das Nationale Begleitgremium ist ein unabhängiges, pluralistisch zusammengesetztes Gremium, das das Standortauswahlverfahren für ein Endlager für hochradioaktive Abfälle gemeinwohlorientiert begleitet. Mitglieder des Gremiums sind von Bundestag und Bundesrat gewählte Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und in einem Beteiligungsverfahren bestimmte Bürgervertreter/innen. Das Gremium begleitet das Verfahren zur Auswahl eines Endlagerstandorts und die Beteiligung der Öffentlichkeit an dem Verfahren unabhängig, vermittelnd und gemeinwohlorientiert.

Das Nationale Begleitgremium wird bei seiner Tätigkeit von einer Geschäftsstelle unterstützt, die beim Umweltbundesamt eingerichtet worden ist und ihren Sitz in Berlin hat. Die Geschäftsstelle unterliegt in ihrer fachlichen Arbeit nur den Weisungen des Nationalen Begleitgremiums.

Wir suchen für unsere Geschäftsstelle eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in für Bürgerbelange

Das Arbeitsverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist unbefristet.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ihre Aufgaben:

- Sie unterstützen insbesondere die Bürgervertreter/innen des NBG bei der Wahrnehmung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.
- Sie unterstützen die Kommunikation mit der am Standortauswahlverfahren interessierten/beteiligten Bürgerschaft.
- Sie bereiten Fragestellungen im Kontext der Standortsuche in einer allgemein verständlichen Form auf.

Ihr Profil:

- Sie haben ein wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom).
- Sie können gut mit anderen Menschen umgehen und haben berufliche Erfahrungen in einem entsprechenden Umfeld gesammelt.
- Sie haben Freude daran, komplexe Sachverhalte zu strukturieren und in übersichtlicher, insbesondere auch für Laien gut verständlicher Form darzustellen.
- Sie verfügen über ein sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift.
- Sie arbeiten gerne eigenständig, zielorientiert in einem kleinen, interdisziplinären Team.
- Sie sind vielseitig interessiert und sind offen für neue Themengebiete.

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz und die Möglichkeit, Ihr Wissen in ein interessantes und gesellschaftlich relevantes Tätigkeitsfeld einzubringen. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifgebiet West) bzw. Besoldungsgruppe A 13 BBesO.

Kenn.-Nr.: 3/NBG/17

Bewerbungsfrist: 24.10.2017 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen die Geschäftsstelle des Nationalen Begleitgremiums unter 030 8903-5655.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Wir fördern die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und sind bestrebt, Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang als PDF-Datei und möglichst nicht größer als 3 MB) an bewerbung@uba.de. Bitte geben Sie die Kenn.-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.